



## Pressemitteilung

Inbetriebnahme der autonomen Shuttlebusse mit Taktfahrplan in Marly

### Start der ersten autonomen Verkehrslinie der Schweiz

**Am Freitag, 22. September 2017, nehmen die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) in Zusammenarbeit mit dem Marly Innovation Center (MIC), der Gemeinde Marly, der Agglomeration Freiburg und dem Kanton Freiburg die erste autonome Verkehrslinie der Schweiz in Betrieb. Die Linie verkehrt nach Taktfahrplan und ist in den Schweizer ÖV-Fahrplan eingebunden. Die beiden Shuttlebusse wurden vom französischen Unternehmen NAVYA hergestellt, das sich auf intelligente Mobilität spezialisiert hat. Das Betriebssystem stammt von Bestmile. Für die Besucher des MIC stellen die Shuttlebusse die Anbindung an das bestehende öffentliche Verkehrsnetz sicher. Die Linie 100 Epinette-MIC wird ab Sonntag, 10. Dezember 2017, in die Online-Fahrplansuche und in das Frimobil-Netz aufgenommen.**

Die TPF erhalten heute vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) die offizielle Bewilligung zum Start der ersten autonomen Verkehrslinie der Schweiz, die im Taktfahrplan verkehrt und in den Schweizer ÖV-Fahrplan eingebunden ist. Die Einweihung der Linie 100 findet in Anwesenheit der Vertreterinnen und Vertreter der Bundesämter sowie des Amtes für Strassenverkehr und Schifffahrt (ASS) statt.

Ab Montag, 25. September 2017, verbinden die Shuttlebusse das MIC mit dem städtischen öffentlichen Verkehrsnetz (Linie 1 Marly – Portes-de-Fribourg) und den regionalen Verkehrslinien (Linien 129, 130, 231, 233, 234, 245) des Kantons Freiburg. Die neue, 1,3 Kilometer lange Linie 100 umfasst vier neue offizielle Haltestellen, die von Montag bis Freitag zwischen 6.30 Uhr und 19 Uhr bedient werden.

Die beiden neuen Fahrzeuge erproben die Verbindung des letzten Kilometers von vielschichtig genutzten Gebieten, deren Anbindung mit herkömmlichen Möglichkeiten schwierig ist. Die Shuttlebusse decken einerseits das Bedürfnis der Passagiere nach einer nahen Anbindung ab und erlauben es gleichzeitig, neue Kundinnen und Kunden dazu zu ermutigen, statt des Autos den öffentlichen Verkehr zu nutzen.

Das doppelte Betriebssystem wurde so entwickelt, dass die Shuttlebusse während der Stosszeiten mit einem regelmässigen Fahrplan und während den Randzeiten auf Verlangen verkehren können. Ab dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 verkehren die Shuttlebusse demnach von Montag bis Freitag zwischen 6.30 und 8.30 Uhr, zwischen 11.30 und 13.30 Uhr sowie zwischen 16.30 und 19 Uhr im 7-Minuten-Takt. Ausserhalb dieser Zeiten verkehren die Shuttlebusse nur auf Verlangen und können in dieser Zeit abwechslungsweise aufgeladen werden.

Dank der mit den autonomen Fahrzeugen durchgeführten Tests können die internationalen Normen weiterentwickelt werden. Damit Fahrzeuge dieses Typs zukünftig ohne Fahrpersonal an Bord verkehren können, muss zunächst jedoch das Wiener Übereinkommen über den Strassenverkehr entsprechend angepasst werden.

#### **Neue Kundinnen und Kunden gewinnen**

Die beiden Shuttlebusse verkehren ab Montag, 25. September 2017, auf der gesamten Strecke. Die Fahrzeuge können maximal 11 Passagiere transportieren. Während der Fahrt ist ein Fahrzeugbegleiter präsent, der das Fahrzeug bei technischen Problemen oder sonstigen Vorfällen manuell steuern kann. Die autonome Linie steht Besucherinnen und Besuchern sowie Angestellten des MIC von Montag bis Freitag zwischen 6.30 Uhr und 19 Uhr zur freien Verfügung.

Eine Dauerausstellung auf dem Areal des MIC (Gebäude 104) gibt den Besuchern einen Einblick in die Herausforderungen des Projekts. Sie ist während der Betriebszeiten der Shuttlebusse geöffnet und der Eintritt ist kostenlos.

Die speziell für die Reisenden konzipierte neue App «Lastmile with TPF» kann auf dem App Store oder auf Google Play heruntergeladen werden. Ab dem Fahrplanwechsel können die Nutzerinnen und Nutzer den Standort der autonomen Shuttlebusse in Echtzeit ermitteln und diese für eine Fahrt auf dem Areal des MIC bestellen, um zum öffentlichen Verkehrsnetz zu gelangen.

### **Nächste Etappe: Fahrplanwechsel 2018**

Ab Sonntag, 10. Dezember 2017, werden die Shuttlebusse in den Fahrplan aufgenommen, wodurch auch die Online-Fahrplansuche zur Verfügung steht. Die autonomen Fahrzeuge werden aus dem Betriebszentrum der TPF in das Betriebssystem integriert. Die Linie 100 ist Teil der Zone 10 des Frimobil-Tarifverbunds. Nach dem Fahrplanwechsel stellen die TPF im Störfall ausserdem einen Ersatzservice zur Verfügung.

Marly, 22. September 2017

***Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) Holding AG ist eine aus vier Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig ist. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 950 Personen. Der Sitz befindet sich in Freiburg.***